

REFERENZ

**Ruine der ehem. Dominikanerinnen-Kirche St. Katharina**

Teilbereich Chor  
2016-2017

Das Ziel der Mustererstellung war der beispielhafte Substanzerhalt unter Wiederherstellung eines einheitlichen Gesamtbildes. Die vorhandene Bausubstanz soll als Ruine bestehen bleiben.

**Maßnahmen**

- Ausarbeitung von Deck-, Lager- und Stoßfugen sowie Altergänzungen
- Mikrodampfreinigung
- Partikelstrahlreinigung
- Entfernung von Metallteilen
- Festigung
- Risssschließung
- Vorverfugung und Fugenverpressung
- Neuverfugung
- Konservatorischer Oberflächenverschluss
- Ergänzung
- Steinaustausch
- Dokumentation



**Ort**

Nürnberg

**Datierung**

1297 (Weihe von Kirche und Kloster)

**Auftraggeber**

Stadt Nürnberg - Hochbauamt

**Fachbauleitung**

ROMSTEDT, GEHRING + WERNER  
GmbH

**Denkmalpflegerische Betreuung**

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

**Bearbeitungszeitraum**

2016-2017

**Material**

Burgsandstein

Nach dem Erstellen der Musterfläche zur Konservierung und Restaurierung der Katharinenuine.



Der obere Bereich der Musterfläche im Vorfeld der Maßnahme.



Der obere Bereich der Musterfläche nach der Konservierung und Restaurierung.



Detail des Maßwerkfensters nach der Konservierung und Restaurierung.



Insbesondere am oberen Pfeilerbereich waren im Vorfeld Schäden, wie defekte Altmörtel und entfestigte Sandsteinbereiche zu verzeichnen.



Der obere Teil des Pfeilers nach der Konservierung und Restaurierung.

